Freiwillige Feuerwehr der Stadt Voitsberg:

Geburtstagsgratulation: EOBI Anton Zalar

EOBI Anton Zalar vollendete am Montag, dem 29. Juli 2002, sein 75. Lebensjahr. Nach der wöchentlichen Übung am Montag, dem 29. Juli 2002, wurde im Rüsthaus-Schulungssaal dieser Geburtstag von allen Feuerwehrkameraden gefeiert. HBI Alfred Jauk gratulierte dem Jubilar zu diesem runden Geburtstag im Namen aller Kameraden, sowie im eigenen Namen recht herzlich. Er konnte auch ELBD Karl Strablegg, OBR Gustav Scherz und die Ehrenmitglieder der Wehr, mit EABI Franz Gehr an der Spitze, begrüßen. Jauk dankte



dem Geburtstagskind für seine bald 60-jährige Feuerwehrmitglied schaft und seine noch immerwährende Tätigkeit in der Wehr.

Sodann schilderte er den Lebensweg des Geburtstagskindes. 1927 in Voitsberg geboren, besuchte er die Voitsberger Pflichtschulen. Nach dem Schulbesuch trat er 1941 in die Pumpenfabrik R. Bauer in der Roseggergasse ein, um den Beruf eines Maschinenschlossers zu erlernen. Nach der Lehre war er bei der damaligen Firma Negrelli als Schlosser beschäftigt und arbeitete sodann 33 Jahre im ÖDK-Werk Voitsberg als Schichtschlosser. 1985 trat er in den wohlverdienten Ruhestand.

Im Jahr 1957 hat Anton Zalar geheiratet und begann mit tatkräf-

tiger Mithilfe seiner Gattin Inge mit dem Bau eines eigenen Hauses. Als 16-Jähriger wurde Zalar 1943 Mitglied der Feuerwehr Voitsberg. Bereits 1952 wurde er Löschmeister und in weiterer Folge Brandmeister und Hauptbrandmeister. 1983 wurde er zum Feuerwehrkommandantenstellvertreter gewählt und war in dieser Funktion bis zu seinem Rücktritt aus Altersgründen im Jahr 1992 in dieser Funktion tätig. Er wurde für seine verdienstvolle Tätigkeit zum Ehrenoberbrandinspektor gewählt. Im Laufe seiner langjährigen Feuerwehrtätigkeit besuchte er verschiedenste Kurse an der Landesfeuerwehrschule und legte 1982 die erfolgreiche Prüfung zum Feuerwehrkommandanten ab.

Für seine verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen wurde er von der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg, dem Landesfeuerwehrverband Steiermark, dem Österreichischen Bundesfeuerwehrverband und der Steiermärkischen Landesregierung mehrfach mit Auszeichnungen dekoriert.

Der Hauptbrandinspektor sprach nochmals Dankesworte und bat um weitere Mitarbeit in der Wehr, wenn es ihm möglich sei. Er wünschte ihm und seiner Gattin weitere gemeinsame Lebensjahre bei bester Gesundheit.

OBR Gustav Scherz dankte dem Jubilar für seine vielfache Mitarbeit im Bezirksfeuerwehrverband und seine langjährige Tätigkeit als Zugskommandant in der F.- und B.-Bereitschaft. Auch er wünschte für die Zukunft alles Gute.

Zum Abschluss übergab OBI Rudolf Gargitter dem Jubilar einen

schönen Geschenkskorb.

EOBI Zalar dankte sichtlich gerührt für diese Ehrung und lud alle Kameraden zu einem kameradschaftlichen Zusammensein ein.

EABI Franz Gehr

2. August 2002